



Übungsart: Häufig falsch
Titel: Vorsilbe ver 1 allgemein
Textquelle: Siegbert Rudolph

Für eine Schüler, der beim Lesen dieser Vorsilbe Probleme hat.

Makros müssen freigeschaltet werden!

Präsentation starten: F5 oder Topmenü: Bildschirmpräsentation!

Mit einem Klick geht es immer einen Schritt weiter.

Die Schaltflächen sind für Sprünge auf bestimmte Seiten oder für logische Entscheidungen.

Präsentation verlassen: ESC

● arbeiten	verarbeiten
● bitten	verbitten
● brennen	verbrennen
● dursten	verdursten
● fallen	verfallen
● fressen	verfressen
● graben	vergraben
● jagen	verjagen
● kennen	verkennen



- Viele Menschen arbeiten in der Fabrik.
- Wir verarbeiten Äpfel zu Apfelmus.
- Ich möchte dich um einen Gefallen bitten.
- Deine Frechheiten verbitte ich mir.
- Kerzen brennen.
- Wenn Kerzen brennen, verbrennt das Wachs.
- Wenn wir durstig sind, trinken wir.
- Wenn man nicht trinkt, verdurstet man.
- Im Herbst fallen die Blätter von den Bäumen.
- Lebensmittel verfallen nach einer bestimmten Zeit.



- Menschen essen, Tiere fressen.
- Manche Menschen sind verfressen.
- Mit einem Spaten kann man ein Loch graben.
- Eichhörnchen vergraben Nüsse in der Erde.
- Wilde Tiere jagen ihre Beute.
- Mit lautem Scheppern verjagt man Vögel im Kirschbaum.
- Wir kennen Herrn Meier schon lange.
- Peter verkennt seine schwierige Lage.

- kommen ver **kommen**
- lernen ver **lernen**
- messen ver **messen**
- passen ver **passen**
- rechnen ver **rechnen**
- sagen ver **sagen**
- sammeln ver **sammeln**
- warnen ver **warnen**
- wünschen ver **wünschen**

Sätze lesen

Klick!

Seite: 6



Bearbeitet von:
Siegbert Rudolph

- Peter kommt nach Hause.
- Das alte Haus verkommt immer mehr.
- Robert muss noch viel lernen.
- Bastian hat nicht geübt und alles verlernt.
- Die Arbeiter messen die Länge der Wand.
- Wenn ich mich mit dem Meister messen will, ist das vermessen.
- Meine Kleider passen mir nicht mehr.
- Ich will das Spiel nicht verpassen.
- Ich kann schnell rechnen.
- Beim Einmaleins verrechne ich mich nicht.





- Paul sagt ein Gedicht auf.
- Paul versagt dabei kurz vor Schluss.
- Im Wald sammeln wir Pilze.
- Die Schüler versammeln sich im Pausenhof.
- Im Märchen warnen die Kinder den Kaspar vor der Hexe.
- Der Polizist warnt den Rotgänger an der Ampel.
- Susi wünscht sich einen Hund.
- Die Hexe verwünscht den Prinzen.



Hurra, wieder ein Stück weiter!